

Drei Masken in Schwarz.

Namen von Paul Keller.

I. Kapitel.

Die blonde Frau läßt behaupten, aber sie befindet sich unmöglich und ist für Niemanden zu sprechen, befindet sich in solchem unheimlichen Zustande...

Das gnädige Fräulein ist schon seit einer Stunde in Begleitung ihres Bräutigams und dessen Mutter ausgegangen und dürfte nicht vor Abend zurückkommen...

Haben Sie die Güte, diese Karte der gnädigen Frau zu übergeben, sagte er dem Mädchen das Blättchen einhändig...

Der Fremde erwartete gefaßten die Rückkunft, flüchtig glitt sein Blick über das an der Mittelthür angebrachte weiße Schildchen...

Es mochten keine freudigen Gedanken sein, welche hinter der niedrigen, wohlgeputzten Thür der jungen Frau in diesem Augenblicke sich regten...

der auf dieselbe wieder, um dann von einem mit erschrockenem Blicke ihren Besucher zu sehen.

„In der That,“ brachte sie endlich mit leicht klingender Stimme hervor, „ich hätte Alles zu vermuthet, als Sie hier in Wien zu sehen, Mister For.“

„Und Ihre Hebräerhaftigkeit ist nicht eben ungewöhnlich,“ nahm der Besucher wieder in einem Tone das Wort, als ob es sich um die verbindliche Sache der Welt handelte.

„Wie vor Empörung hüßte plötzlich eine dunkle Blutwelle über die Wangen der jungen Frau, um jedoch sofort wieder der vorigen Blässe Raum zu machen.“

„Ich möchte in der That nicht, Mister For, welche Verbindung es zwischen Ihnen und mir geben könnte,“ sagte sie dann, sich plötzlich so laut ausredend, in dem klangvollen Tone, strahlend dabei...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Das Angestrichene der jungen Dame über das von einem dunklen Blutwelle; eine heftige Erregung schien sie zu überkommen, ihre beiden Hände falteten sich plötzlich über der Brust zusammen und ein leiser Schauer ging durch ihre schlanken Glieder, während sie sich zugleich mit unverhülltem Blick von ihrem Besucher abwandte.“

„Sie sind ein Gelehrter, verfolgen Sie mich nicht länger,“ Sie haben mir ohnehin Alles gesagt,“ stammelte sie.

„Aber ich bitte Sie, verehrte Frau, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort, „sagen Sie mir, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort...

Gründen dies geschah, wolle Sie nicht? Ich fürchte, es wird eine kurze Zeit in gedehnter Töne fort. „Nun, auf die einfachste Art und Weise von der Welt.“

„Ich habe ja, wie Sie wissen, die Auswahl und ein sozusagen in allen Sätzen gerecht. Ein gut Stück Welt habe ich schon gesehen, und da ich nirgends lange aushalte, so hatten auch London, Paris und Berlin für mich bald den Reiz verloren.“

„Ich möchte in der That nicht, Mister For, welche Verbindung es zwischen Ihnen und mir geben könnte,“ sagte sie dann, sich plötzlich so laut ausredend, in dem klangvollen Tone, strahlend dabei...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Das Angestrichene der jungen Dame über das von einem dunklen Blutwelle; eine heftige Erregung schien sie zu überkommen, ihre beiden Hände falteten sich plötzlich über der Brust zusammen und ein leiser Schauer ging durch ihre schlanken Glieder, während sie sich zugleich mit unverhülltem Blick von ihrem Besucher abwandte.“

„Sie sind ein Gelehrter, verfolgen Sie mich nicht länger,“ Sie haben mir ohnehin Alles gesagt,“ stammelte sie.

„Aber ich bitte Sie, verehrte Frau, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort, „sagen Sie mir, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

der einzuig Schandige, der den treuen und vertraulichen Freund arglistig umgarnet und ihn in trügerische Schuldensetze verwickelt hat.“

„Das sind abgebrannte Breiten, mit denen man heutzutage keinen Hund mehr hinter dem Ofen hervorlockt!“

„Nun?“ fiel ihr plötzlich For in's Wort, während jetzt ein rauchförmiger Zug in seinem glatten Angesicht erschien. „Erinnern Sie sich nicht dieses Ausdrucks, dann wissen Sie vielleicht auch noch die Bedingungen, welche ich damals gestellt habe.“

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Das Angestrichene der jungen Dame über das von einem dunklen Blutwelle; eine heftige Erregung schien sie zu überkommen, ihre beiden Hände falteten sich plötzlich über der Brust zusammen und ein leiser Schauer ging durch ihre schlanken Glieder, während sie sich zugleich mit unverhülltem Blick von ihrem Besucher abwandte.“

„Sie sind ein Gelehrter, verfolgen Sie mich nicht länger,“ Sie haben mir ohnehin Alles gesagt,“ stammelte sie.

„Aber ich bitte Sie, verehrte Frau, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort, „sagen Sie mir, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

ausfalle eine selbst von seinen Auftraggebern nicht vermuthete Gewandtheit, indem er jede einzelne der durch seine Finger laufenden Nummern der Obligationen in doppelter Auflage herausgab. „Ein Betrag aus keinem Auftraggebern, denn selbstredend honorarieren dieselben mir die eine Nummer, welche wirklich bezahlt und in Kurs gesetzt war und nicht die Duplikate, welche der betragsmäßig Generalsekretär des Schaßamtes in rührendem Einverständnis mit Ihrem Herrn Vormund insofern anfertigen und von diesem ebenfalls in Kurs setzen ließ.“

„Nun?“ fiel ihr plötzlich For in's Wort, während jetzt ein rauchförmiger Zug in seinem glatten Angesicht erschien. „Erinnern Sie sich nicht dieses Ausdrucks, dann wissen Sie vielleicht auch noch die Bedingungen, welche ich damals gestellt habe.“

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Das Angestrichene der jungen Dame über das von einem dunklen Blutwelle; eine heftige Erregung schien sie zu überkommen, ihre beiden Hände falteten sich plötzlich über der Brust zusammen und ein leiser Schauer ging durch ihre schlanken Glieder, während sie sich zugleich mit unverhülltem Blick von ihrem Besucher abwandte.“

„Sie sind ein Gelehrter, verfolgen Sie mich nicht länger,“ Sie haben mir ohnehin Alles gesagt,“ stammelte sie.

„Aber ich bitte Sie, verehrte Frau, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort, „sagen Sie mir, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

lügen Sie selbst, kann man einem werthlos und unangenehmsten handeln?“

„Die junge Frau sah ihm keine Antwort; sie sah ihn nur mit matten, erlöschenden Blicken an, während ihr Denken über ihre blickenden Wangen rollte.“

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Das Angestrichene der jungen Dame über das von einem dunklen Blutwelle; eine heftige Erregung schien sie zu überkommen, ihre beiden Hände falteten sich plötzlich über der Brust zusammen und ein leiser Schauer ging durch ihre schlanken Glieder, während sie sich zugleich mit unverhülltem Blick von ihrem Besucher abwandte.“

„Sie sind ein Gelehrter, verfolgen Sie mich nicht länger,“ Sie haben mir ohnehin Alles gesagt,“ stammelte sie.

„Aber ich bitte Sie, verehrte Frau, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort, „sagen Sie mir, wasu die Erregung,“ nahm For in diesem Augenblicke wieder das Wort...

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

„Es würde mir lieb sein, Frau Witwe Beatrice Longfellow, mit dieser habe ich doch zu thun, nicht wahr?“ wenn ich Ihnen durch meinen heutigen, übrigens aus dem von jeder für Sie bestehenden Interesse entsprungenen Besuche in irgend welcher Weise zu nahe treten sollte.“

„Aber nicht, verfallen Sie doch nicht gleich zu Beginn unseres Gesprächs in einen solch pathetischen Ton,“ nahm der Besucher mit ansehnlichem vollendetem Vornehmthum wieder das Wort.

Grocery Store & Bakery VEITH & RESS, Das älteste deutsche Geschäft in der Stadt.

Excelsior Cigarren-Fabrik, G. A. Wolf, Eigenth.

W. H. Brown, Droguen und Medicinen.

N. P. CURTICE, Musikalien Handlung, Pianos.

Gründ-Exigenthum, Cultivirte Gärten, R. E. Moore.

ERNST HOPPE'S, Wein- und Bier - Wirthschaft, Lincoln, Nebraska.

ALBERT S. RITCHIE, Deutscher Advokat, Omaha, Neb.

Land billig zu verkaufen!

Verlorene Mannestraft! Heilung durch...

Dr. Wente, welcher sich Rohrnitz im Westen...